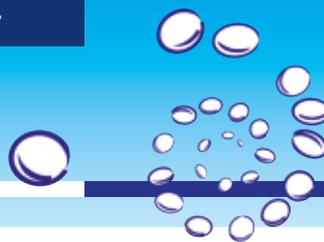


Isoleucin¹⁰⁰ minis



Kompakt

- Isoleucin¹⁰⁰ minis sind Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät) zum Diätmanagement bei Störungen im Aminosäurenstoffwechsel, z. B. Ahornsirupkrankheit (MSUD), Methylmalonacidurie (MMA) oder Propionacidurie (PA), oder anderen Erkrankungen, wenn eine Ergänzung mit L-Isoleucin erforderlich ist
- hochkonzentriertes, gepresstes und gecoatetes L-Isoleucin – in Tablettenform
- leicht zu schlucken – unkomplizierte Anwendung
- neutraler Geruch und Geschmack
- 100 mg (0,8 mmol) L-Isoleucin pro Tablette – 100 g Dose à 500 Tabletten

Produktprofil

Isoleucin¹⁰⁰ minis sind hochkonzentriertes L-Isoleucin in Tablettenform – gepresst und gecoatet.

Isoleucin¹⁰⁰ minis ermöglichen die geschmacksneutrale Einnahme der L-Aminosäure Isoleucin.

Durch ihre Darreichungsform bieten sie eine praktische Alternative, sind flexibel und unkompliziert einzunehmen und einfach zu dosieren.

Isoleucin¹⁰⁰ minis sind nicht mit Mikronährstoffen angereichert.

Anwendung

Isoleucin¹⁰⁰ minis sollten stets mit ausreichend Flüssigkeit eingenommen werden.

Einnahme

Die Tabletten werden unzerkaut als Ganzes geschluckt. Immer mit ausreichend Flüssigkeit einnehmen. Die Tabletten vor dem Einnehmen nicht in Wasser oder anderen Getränken auflösen. Tabletten nicht lutschen. Wir empfehlen die Einnahme im Stehen oder aufrecht sitzend. Die Dose muss nach der Tabletten-Entnahme immer wieder fest verschlossen werden – auch mit dem Innendeckel.

Hinweis: Die Tabletten sind mit einem geschmacks- und geruchsneutralen Coating versehen. Durch diese äußere Schutzschicht sind die Tabletten leicht zu schlucken. Die Schutzschicht ist hauchdünn und wasserlöslich. Beim Lutschen würde diese Ummantelung aufgelöst werden. Die Tabletten würden dann typisch nach Aminosäure schmecken, deshalb sind sie unzerkaut als Ganzes zu schlucken.

Wirkungsweise Isoleucin¹⁰⁰ minis sind dazu geeignet, einem Mangel an L-Isoleucin vorzubeugen oder einen solchen zu beheben.

Indikation Isoleucin¹⁰⁰ minis werden zum Diätmanagement bei z. B. Ahornsirupkrankheit, Methylmalonacidurie oder Propionacidurie eingesetzt. L-Isoleucin beugt zu niedrigen Isoleucin-Spiegeln durch die eiweißarme Diät vor bzw. korrigiert sie. Besonders bei einer Stoffwechsellentgleisung bei Ahornsirupkrankheit sind höhere Isoleucin-Konzentrationen unabdingbar. Sie stimulieren die Proteinsynthese und beschleunigen bei einer metabolischen Entgleisung den Abfall der Leucinkonzentration.

Durch kompetitive Hemmung vermag L-Isoleucin außerdem den erhöhten Transport von Leucin durch die Blut-Hirn-Schranke zu vermindern. Dadurch kann neurotoxischen Konzentrationen von Leucin vorgebeugt werden.

Hautläsionen bzw. Dermatitis, die zum Teil bei Ahornsirupkrankheit, Methylmalonacidurie oder Propionacidurie auftreten, sind häufig auf einen Mangel an Isoleucin zurückzuführen und können durch entsprechende Supplementierung behoben werden.

Dosierung Die Tagesdosis richtet sich nach Alter, Körpergewicht und der individuellen Stoffwechselsituation und wird, wie auch der Zeitpunkt der Einnahme, unter ärztlicher Kontrolle festgelegt. Die Tabletten sollen ggf. zusätzlich zum üblichen Eiweißsupplement eingenommen werden.

Isoleucin¹⁰⁰ minis können gut mit den Produkten des ZeroVIL-Systems und ggf. mit Valin¹⁰⁰ minis kombiniert werden.

Wichtige Hinweise Nur unter ärztlicher Aufsicht verwenden. Nicht zur ausschließlichen Ernährung bestimmt. Nicht parenteral verwenden. Nur für Personen mit Störungen im Aminosäurenstoffwechsel, z. B. MSUD, MMA oder PA. Nicht geeignet für Säuglinge im ersten Lebensjahr.

Quellen:

- De Raeve L, De Meirleir L, Ramet J, et al. Acrodermatitis enteropathica-like cutaneous lesions in organic aciduria. The Journal of pediatrics. 1994;124(3):416–20.
- Lane TN, Spraker MK, Parker SS. Propionic acidemia manifesting with low isoleucine generalized exfoliative dermatosis. Pediatric dermatology. 2007;24(5):508–10.
- Molema F, Gleich F, Burgard P, van der Ploeg AT, Summar ML, Chapman KA, Lund AM, Kölker S, Williams M (2019) Decreased plasma l-arginine levels in organic acidurias (MMA and PA) and decreased plasma branched-chain amino acid levels in urea cycle disorders as a potential cause of growth retardation: Options for treatment, Mol Genet Metab. 2019 Apr;126(4):397-405. doi: 10.1016/j.ymgme.2019.02.003 . Epub 2019 Feb 25.
- van Vliet D, Derks TGJ, van Rijn M, de Groot MJ, MacDonald A, Heiner-Fokkema MR and van Spronsen FJ (2014) Single amino acid supplementation in aminoacidopathies: a systematic review, Orphanet Journal of Rare Diseases 2014, 9:7.

NÄHRWERTE

Isoleucin ¹⁰⁰ minis		100 g	0,20 g (1 Stück)
Brennwert	kJ	1365	3
	kcal	323	0,6
Fett	g	1	<0,1
davon Fettsäuren (FS)			
gesättigte FS	g	1	<0,1
Kohlenhydrate	g	29	0,06
davon Zucker	g	1,8	<0,1
Ballaststoffe	g	17	0,03
Eiweiß	g	42	0,08
davon L-Isoleucin	g	50	0,1
	mmol		0,8
Salz	g	0	0

ZUTATEN

L-Isoleucin, Maltodextrin, Füllstoff: mikrokristalline Cellulose, Trennmittel: Calciumsilicat & Magnesiumstearat & Magnesiumcarbonat & Calciumphosphat, Überzugsmittel: E 464 & E 463.

Liefereinheit	Dose 500 Tabletten = 100 g
PZN	🇩🇪 13695854 🇪🇺 4762959
Artikelnummer	49-001-31799
Lieferung an	Apotheken, Kliniken
Lagerhinweis	Kühl und trocken lagern.

Kundenservice/Bestellhotline

☎ **008000 - 9963829** (gebührenfrei aus A, D, NL)
+49 (0) 8432 9486 - 0 • fax - 19
✉ service@metax.org
📄 metaX Institut für Diätetik GmbH
Kreuterstraße 14 • 86666 Burgheim/Germany

Internet

metax-shop.org
metax.org

Zentrale

☎ +49 (0) 6031 166 72 - 70
📄 metaX Institut für Diätetik GmbH
Am Strassbach 5
61169 Friedberg/Germany